

Kreiselternrat Potsdam

E-Mail: ker.potsdam@gmail.com | Homepage: <http://www.ker-potsdam.de/>

PROTOKOLL der Sitzung des Kreiselternrats Potsdam

Datum: 07.06.2022
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 21.15 Uhr
Ort: Grundschule am Jungfernsee

Gäste: Sabine Hummel (Staatl. Schulamt BRB)
Kathrin Tabor-Nowitzki (stellv. Schulleiterin)

Protokoll: Paul Bruhn

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung & Organisatorisches
 - TOP 2 Vorstellung Grundschule Am Jungfernsee & ggf. kurzer Rundgang (K. Tabor-Nowitzki)
 - TOP 3 Umfrage: Brauchen Potsdamer Schulen Verwaltungsleiter:innen? (Stefanie Schuster)
 - TOP 4 Abstimmung zum Antrag auf Änderung des Schulgesetzes (Ulf Rosner)
 - TOP 5 LER: Aufholen nach Corona (Jan Krütze)
 - TOP 6 LER: Abschaffung MSA-Prüfungen an Gymnasien (Jan Krütze)
 - TOP 7 LER: Votum zum Positionspapier des KER OHV
 - TOP 8 Berichte aus den Gremien
 - TOP 9 Bericht von der Sitzung mit dem Oberbürgermeister (Teilnehmer)
 - TOP 10 Sonstiges
-

TOP 1

Begrüßung der anwesenden Mitglieder und Gäste durch die KER-Sprecherin Annett Hagemann-Rentsch. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gremiums.

TOP 2

Die stellv. Schulleiterin Frau Kathrin Tabor-Nowitzki stellt die relativ neue Schule vor. Diese wurde im Jahr 2020 bezogen, vorher waren die SuS und LuL in Containern untergebracht. In diesem Schuljahr werden erstmalig Absolventen der sechsten Klasse verabschiedet, zum nächsten Schuljahr wird dreizügig aufgenommen. Aktuell sind ca. 270 SuS und ca. 24 Kolleg:innen an der Schule. Das Motto ist „Miteinander - Gemeinsam läuft's!“. Die Jahrgänge 1 - 3 werden in gemischten Gruppen unterrichtet. Beim anschließenden Rundgang wurde die Flexibilität der Schule hervorgehoben, viele Räume lassen sich trennen bzw. zusammenlegen, um sie den Gruppengrößen entsprechend anzupassen. Statt Tafeln und Whiteboards gibt es vier mobile digitale Panels. In das Gebäude integriert sind Freiluftklassenzimmer unter freiem Himmel.

Kreiselternrat Potsdam

E-Mail: ker.potsdam@gmail.com | Homepage: <http://www.ker-potsdam.de/>

TOP 3

Eine nicht-repräsentative Vorabstimmung des Fragebogens war erfolgreich, es finden aber noch weitere Abstimmungen und ggf. Anpassungen aufgrund von Rückmeldungen von LuL sowie Schulleiter:innen statt. Dazu soll gezielt nach aktuellen Problemen in den Schulen gefragt werden. Eine Verteilung des finalen Fragebogens kann ggf. über Herrn Dörnbrack erfolgen.

Es stellt sich die Frage nach dem notwendigen Personal. Da es sich um Verwaltungspersonal handelt, gibt Frau Hummel zu bedenken, dass das nicht Aufgabe des Schulamts ist. Die Zuständigkeitsfrage wird als mögliche Bremse des Vorhabens angesehen. Es sind auch noch weitere offene Fragen zu klären.

Im Jahr 2019 wurde bereits ein Brief an das MBS geschrieben, der von allen Schulleiter:innen der Potsdamer Grundschulen unterschrieben wurde. Darin wurde die Aufstockung der Stunden für die Verwaltungstätigkeiten gefordert – bisher ohne nennenswerten Erfolg.

Die Diskussion während der Sitzung ergab, dass das primäre Ziel zunächst die Erfassung der Verwaltungsaufgaben ist. Dabei wurde auch die Frage gestellt, ob der KER das richtige Gremium für dieses Anliegen ist. Es wurde angeregt, den derzeitigen Fragebogen über den KSB bzw. die stellvertretende KSB-Vorsitzende Franka Herold in den KLR zu bringen und von dort aus an die Schulen zu verteilen. Damit soll eine Liste an Forderungen zusammengestellt werden, die ggf. als offener Brief oder als Pressemitteilung veröffentlicht wird.

Jan Krütze nimmt das Thema auch mit in die LER-Sitzung am 11. Juni 2022, bei der Herr Fuchs von der Lehrer-gewerkschaft anwesend sein wird.

TOP 4

Es geht um die fortlaufende Unterstützung und Vertretung der (noch nicht volljährigen) Schüler der Jahrgangsstufe 13 an Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe. Das Brandenburgische Schulgesetz verhindert in seiner heutigen Ausgestaltung die Wahl einer Elternvertretung in Jahrgangsstufe 13, wenn mehr als die Hälfte der Schülerinnen und Schüler das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Der KER stimmt diesem Antrag zu (Ja: 12 / Enthaltungen: 1 / Nein: 0)

Das Ergebnis wird an den KSB weitergegeben.

TOP 5

Jan Krütze stellt die Präsentation zum Thema vor. Der KER stimmt einstimmig für das geplante weitere Vorgehen zur Öffentlichkeitsarbeit wie in der Präsentation vorgestellt

TOP 6

Jan Krütze stellt die Problematik vor, die nachfolgende Diskussion ergibt kein klares Stimmungsbild, daher wird er sich bei der anstehenden Abstimmung im LER enthalten. Er nimmt aber die Fragen mit in die LER-Sitzung.

TOP 7

Jan Krütze präsentiert die Forderungen des KER OHV zu Maßnahmen in der Pandemie.

Antrag 1 umfasst die weitere Durchsetzung der AHA+L-Regelungen, wie sie zum jeweiligen Zeitpunkt von den Experten empfohlen wird.

Der KER Potsdam unterstützt diesen Antrag (Ja: 11 / Enthaltungen: 0 / Nein: 1)

Antrag 2 behandelt die in Grundschulen erfolgreich getesteten Lolli-Pool-Test. Diese sollen auch in weiterführenden Schulen eingeführt werden.

Der KER Potsdam unterstützt diesen Antrag nicht (Ja: 3 / Enthaltungen: 3 / Nein: 6)

Kreiselternrat Potsdam

E-Mail: ker.potsdam@gmail.com | Homepage: <http://www.ker-potsdam.de/>

TOP 8

LER:

- es fanden Wahlen statt;
- eine AG zu Änderung der Geschäftsordnung wurde gebildet, um in Zukunft Hybridsitzungen (gleichzeitig in Präsenz und Zuschaltungen mit digitalen Geräten) zu ermöglichen;
- eine weitere AG widmet sich dem Schulessen und ggf. der Anpassung bzw. Auslegung des Schulgesetzes §130: Die Vorgaben für Preis und Qualität sind zu schwammig formuliert;
- nach dem Ausscheiden des Vorsitzenden Herr René Mertens diskutiert der LER über die Nachfolge bzw. Vertretung der stellvertretenden Vorsitzenden und das Stimm- bzw. Rederecht von stellv. Mitgliedern;
- weitere Themen waren die LuBK-Klassen und andere Arbeitsgruppen.

KSB:

- die AG Digital hielt eine Präsentation zur Digitalausstattung von Lehrkräften;
- Weiteres Thema war das Führen von Klassenkonten durch die Verwaltung;

Bildungsausschuss:

- Vertreter:innen der drei H-Gymnasien stellten 4 Anträge zum Thema „digitales Arbeiten an Potsdamer Schulen“
- Bericht IT an Schulen

TOP 9

Themen auf der gemeinsamen Sitzung von KER/KSB mit dem OBM waren vor allem die Suchtprävention, das kostenlose Schülerticket, die Schulsozialarbeit und der Digitalpakt IT. Details können dem Sitzungsprotokoll entnommen werden (KER Website).

Festgehalten wurde, dass das Protokoll zur Sitzung von der Pressesprecherin des Rathauses verfasst wurde, in Zukunft sollten ggf. KER/KSB diese Aufgabe zukünftig selbst übernehmen.

TOP 10

Die geplante Akteneinsicht wird weiterhin blockiert, die Möglichkeiten wurden bereits ausgeschöpft, nun wären rechtliche Schritte notwendig.

Trotz des Neubaus eines Gymnasiums gibt es weiterhin nicht genügend Plätze, derzeit sind noch 40 Grundschüler:innen mit Gymnasialwunsch ohne Platz.

Die nächste Sitzung findet im neuen Schuljahr statt. Die Einladung folgt.

Anlage

Schulschwimmen im Land Brandenburg und der Stadt Potsdam

Annett Hagemann-Rentzsch
Sprecherin

Jürgen Mattern
stellv. Sprecher

Mandy Ballwanz
stellv. Sprecherin

Paul Bruhn
stellv. Sprecher